



17.12.2018

**Haushaltsrede von Dr. Torsten Bieber
Fraktionsvorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion
zur Kreistagssitzung am Montag, den 17. Dezember 2018**

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen Abgeordnete,
sehr geehrte Damen und Herren,

in meinen 10 Jahren als finanzpolitischer Sprecher habe ich das noch nie erlebt:
Alle Kommunen haben ihr Benehmen zum Haushalt hergestellt.

Die Kommunen sind offensichtlich sehr zufrieden mit der Finanzpolitik des
Landrates und der schwarz-grünen Koalition.

Sie haben auch allen Grund dazu:

- Schwarz-Grün beschließt die niedrigste Kreisumlage seit Jahrzehnten.
- Zugunsten der Kommunen greift der Kreis kräftig in die Ausgleichsrücklage und trägt alleine Millionenbelastungen im Sozialbereich.
- Wünsche der Kommunen, ob finanzielle Mittel und Personal für die Regionale 2025, Tourismusförderung linksrheinisch, Planung der Güterstrecke Niederkassel-Köln, hat Schwarz-Grün erfüllt.

- Sport und Kultur kommt bei Schwarz-Grün nicht zu kurz: Wir unterstützen neu die Übungsleiterqualifizierung und weiterhin die Sportvereine im Kreissportbund.

Beethoven 2020 wird deutlich mehr Finanzmittel in den Kreis bringen, als wir aufwenden. Tolle Projekte mit einer großen Breitenwirkung wird es geben. Beethoven 2020 wird zu einem Festjahr für alle Menschen im Kreis werden.

- Vorher im Jahr 2019 feiern wir 50 Jahre Rhein-Sieg-Kreis. Wir sind dem Landrat dankbar, dass er sowohl in den 19 Kommunen als auch mit den Bürgerinnen und Bürgern feiert. Die Erfolgsgeschichte des Rhein-Sieg-Kreises ist eben auch für alle ein Grund zu feiern.
- Soziale Projekte finden bei Schwarz-Grün die erhoffte Unterstützung. Die Resonanz der Wohlfahrtsverbände, der Kirchen und sozialen Träger auf den Haushalt ist durchweg sehr positiv. Ob Aufstockung der allgemeinen Sozialberatung, die Mitfinanzierung der Notfallseelsorge, der Mittel für sozialpsychiatrische Beratung, und auch der Zuschuss an die Tafeln. Auch die Stärkung der Schutzangebote für Frauen und Kinder findet durchweg positive Resonanz.
- Die Umwelt liegt uns am Herzen: Wir reden nicht nur über E-Mobilität, sondern richten die Fahrzeugflotte im Kreis danach aus. Übrigens, auch die Busse unserer Verkehrsgesellschaften werden schneller modernisiert zugunsten einer sauberen Umwelt.

Natur- und Umweltschutz ist wichtig, gerade auch im ökologisch sensib-

len Bereich von Siebengebirge, Wahner Heide und Sieg. Mit Ordnungspersonal und einer Öffentlichkeitskampagne werden wir das Bewusstsein für den Naturschutz schärfen und vor Ort präsent sein.

- Wir stärken die Kreisverwaltung: Dringend notwendige Personalstellen im Ausländer- und Sozialamt werden eingerichtet. Zukünftig gibt es einen hauptamtlichen Kreisbrandmeister. Schwarz-Grün unterstützt mit erheblichen Mitteln die Personalgewinnung für eine zukunftsfähige und moderne Verwaltung! Das betriebliche Gesundheitsmanagement wird weiter finanziell unterstützt, der Fitnessraum inkl. Duschen modernisiert und ein Zuschuss für den Kantinenbetrieb bezahlt. Wir wollen, dass die Kreisverwaltung im Wettkampf um gutes Personal ein noch attraktiverer Arbeitgeber wird!
- Thema Wirtschaftsförderung: Schwarz-Grün hat die Weichen gestellt, damit wir nach dem Breitbandausbau auch bei der Gigabittechnologie mit dabei sein können. Das ist gut für unsere Wirtschaft und den ländlichen Raum!

In der Region kämpfen wir gemeinsam dafür, dass das Bonn-Berlin-Gesetz durch einen guten Bonn-Berlin-Vertrag ergänzt wird. Hier gilt es, die Verhandlungen spätestens bis zum Jahr 2020 abzuschließen und dauerhaft ministerielle Arbeitsplätze in den Schlüsselressorts Forschung und Bildung, Entwicklungshilfe, Umwelt, Telekommunikation und Cyber-Sicherheit, Landwirtschaft und Ernährung sowie Kultur zu sichern.

- Die Feuerwehren und Rettungsdienste im Kreis haben im vergangenen Jahr, auch bei der Brandkatastrophe von Siegburg, ihre Leistung ein-

drucksvoll gezeigt und Menschenleben gerettet. Schwarz-Grün steht an ihrer Seite und treibt zusammen mit dem Landrat den Bau eines Gefahrenabwehrzentrums voran. Wir möchten, dass unsere Feuerwehren optimal ausgerüstet und auf zukünftige Anforderungen bestens vorbereitet sind.

Meine vergangene Haushaltsrede habe ich mit dem folgenden Zitat des ehemaligen Bundesfinanzministers Peer Steinbrück begonnen:

„Mit wachsender Skepsis sehe ich den Drang von einigen, in der Öffentlichkeit nur Vorschläge zu machen, die diesen Bundeshaushalt weiter belasten. Das wird so nicht weiter gehen. Vor Weihnachten darf man Wunschzettel ausfüllen, aber nach Weihnachten muss anders beschlossen werden.“

Die Kärnerarbeit der Konsolidierung des Kreishaushaltes überlässt die Politik gerne der Verwaltung. Viel schöner ist es für so manchen Politiker als schenkender und gönnerhafter Onkel daherzukommen!

Aber im Gegensatz zum Onkel ist es nicht unser Geld, das wir ausgeben. Es ist das Geld anderer, und zwar nicht der Kommunen, sondern letztendlich der Bürgerinnen und Bürger. Und das muss erst einmal verdient werden.

In dem Zusammenhang mal eine Frage an Sie alle: Würden Sie Ihr eigenes Geld jemandem anvertrauen, der über 70 Millionen Euro pro Jahr für ein Bürgerticket und beitragsfreie Kindergärten ausgeben will, Ihnen aber nicht sagt, wie er das bezahlen möchte? Wohl kaum!

Und deshalb ist es gut, dass Schwarz-Grün die Verantwortung im Kreis trägt.

Die gute Finanzlage des Kreises mit der historisch niedrigen Kreisumlage ist Ausdruck einer jahrzehntelangen verantwortungsbewussten Politik. Diesen Weg wird die CDU-Kreistagsfraktion auch zukünftig weitergehen!

Jetzt aber gilt es den, von roten, gelben wie schwarzen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern und ihren Räten gelobten, Kreishaushalt zu verabschieden.

Ihnen allen wünsche ich zuvor ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.
Kommen Sie gut in ein für Sie gesundes und glückliches Jahr 2019!

Meine Wünsche verbinde ich mit dem Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, mit dem Landrat an der Spitze, für ihre Unterstützung und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit. Mein besonderer Dank dabei gilt der Kämmerei und der Kämmerin Frau Udelhoven.

Vielen Dank!